



Bibliographische Daten

Titel: Humbert von Romans: Auslegung der Augustinerregel, dt. –
Nürnberg, STN, Cent. VI, 46e
Signatur: Cent. VI, 46e

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Die da sagen von der bestigung
des fleisch und allein vermercken
lichheit zu verhüten an den clay
den sind an den zuewegung
und geporden des aussen wandel
und der gleich. Die sint mit also
pindend als pey eym gepot. Also
so ichzigt von einer geschicht wider
ein solch stuck das sy dar umb so
pald sich todlich versunde hab nur
so widergeng ein solch stuck auf
versmehem oder widergehorfam
So u ichzigt zu zeiten von sun
driger sach bey georfan gepoten
wer zu halten Als auch dy kon
stitutio so die widergangen wut
firfluch mit wolkwedachten mit
und auf versmehe die selb zu halten
oder so ayner ettwas pey gepot
wer gepoten zu schulden pindet
Sprach nu ayne solch swan nu
alles das daz in der Regel ue
griffen ist mit pindet zu todsunden
so do wider ayne tit / warumb

das pot der

.c.

warumb
gestat ist
wir gepicty